

## **Nikolaus Brass: *Salut – Veni – Adieu* – Werkbeschreibung des Komponisten**

Die Trio-Komposition *Veni* wird umschlossen von einem einleitenden Solo für Oboe (*Salut*) und einem abschließenden Solo für Altflöte (*Adieu*).

*Veni* – komm!

Anruf der Liebe – *veni, surge, propera* – komm, steh auf, eile,

Anruf des Geistes – *veni creator spiritus* – komm Schöpfer Geist.

Den musikalischen Fluss aller drei Teile der Komposition speist ein siebentöniges Motiv, aus dem sich alle intervallischen und harmonischen Bezüge ableiten. Eine zweite strukturelle Ebene bildet das (unhörbare) Zitat der Communio-Antiphon: *petite, et accipietis, quaerite, et invenietis, pulsate, et apperietur vobis* (Bittet, und Ihr werdet erhalten, suchet, und Ihr werdet finden, klopft an und es wird Euch aufgetan), das in seiner synkopischen Insistenz dem melodischen Sich-Verströmen immer wieder neue Energie zuführt.

Gestisch ist die Komposition in ihrem Mittelteil am *Affetuoso*-Charakter der frühklassischen Triosonate orientiert. Farblich ist der heiter-bukolische Assoziationsraum von Flöte und Oboe bewusst verdunkelt durch den Gebrauch der Instrumente der Altfamilie, Englischhorn und Altflöte.

*Nikolaus Brass*